

Laufen: Der Knoten bei den E-Junioren des SV Laufen scheint seit Mittwochabend entwirrt zu sein. Die Truppe von Trainer Helmut Gschaider sah sich bei der SG Oberteisendorf/Teisendorf der eigenen erforschten Effektivität gegenüber und siegte mit 5:3 Toren zum ersten Saisonsieg.

Die SG Oberteisendorf/Teisendorf zeigte beim E-Jugend-Match am Mittwochabend am Sportplatz Oberteisendorf einen sehr nervösen Beginn, was in den ersten fünf Minuten gleich zwei kleinere Torchancen für den Gast aus der Salzachstadt zur Folge hatte. Zuerst traf Molos Bajgora das Lattenkreuz, danach scheiterte Michael Schaidler an der Fußabwehr des SG-Torwarts Alexander Ilmauer. Lange jedoch konnte die SG den Rückstand nicht mehr verhindern. Nach einem Laufener Einwurf konnte die Hintermannschaft das Leder nicht schlussendlich klären und Denis Lohwieser zog aus der Distanz ab – 0:1 (7.). Nun sahen die gut 20 Zuschauer eine ausgeglichene Partie, die durchaus gute Spielzüge zu bieten hatte. Torerfolg war aber vorerst Fehlanzeige. Erst einige Minuten vor der Halbzeit konnten sich die U11-Teams wieder über Tore freuen. Molos Bajgora versuchte es in der 21. Minute mit einem Heber aufs Gehäuse und der Ball flog hinter Ilmauer ins Netz – 0:2. Drei Minuten später allerdings konnte die SG Oberteisendorf/Teisendorf den Anschluss erzielen. Dies war dem geschuldet, dass nach dem zweiten Laufener Treffer der Hausherr durchaus aktiver war. Ebenfalls aus der Distanz zog Michael Spiegelsberger ab und überwand somit SVL-Goalie Andre Fischer zum 1:2.

Gleich nach dem Pausentee legte die SG nach und glich den Spielstand aus. Nach einer Flanke von der rechten Außenbahn bekam die junge Spielerin in den Reihen der Hausherren zur kompletten Überraschung des SV Laufen die Fußspitze ans Leder und erzielte den Ausgleich zum 2:2 (26.). Die Halbzeit tat dem SVL sichtlich nicht gut, denn in der Folge musste man den Spieltakt zusehends den Hausherren überlassen. Doch im Laufe der Zeit befreite man sich wieder und fand sein eigenes Spiel zurück. Den ersten Warnschuss im zweiten Durchgang setzte Michael Schaidler in der 34. Minute ab. Schaidlers Schuss landete am Pfosten. Ein Eigentor der SG Oberteisendorf/Teisendorf leitete, wenn man so will, den schlussendlichen Sieg des SV Laufen ein. Nach einer Flanke von Denis Lohwieser fälschte ein Gästespieler das Leder mit dem Kopf ab, so dass der Keeper Probleme hatte, zu parieren – 2:3 (37.). In der 40. Minute sah Torwart Ilmauer nicht wirklich gut aus. Fast mustergültig gelangte das Leder von Ilmauer nach einem Abschlag bei Denis Lohwieser, der eiskalt zum 2:4 einnetzte. Die Sache klar machte dann der aktive Michael Schaidler. Der Defensivspieler des SV Laufen tankte sich durch und schloss überlegt im kurzen Toreck zum 2:5 ab. Einmal jedoch konnte die SG noch einen eigenen Torerfolg feiern, der aber auch nachlässiger Defensivarbeit der Gäste geschuldet war. An der Strafraumgrenze setzte sich Michael Spiegelsberger gegen zahlreiche Laufener Füße durch und knallte das Runde unter den Hosenträgern von Laufens Torwart Andre Fischer in die Maschen – 3:5. Das Tor in der 47. Minute war zugleich der Schlusspunkt einer ansehnlichen Partie bei den E1-Junioren.

Wichtig und entscheidend war sicherlich, dass sich der SV Laufen nach einer Schwächephase nach dem Pausentee wieder fing und selbst in sein am heutigen Tage effektives Spiel zurückfand.



Laufens Denis Lohwieser freut sich hier über eines seiner beiden Tore.

Foto: Rudolf Eckharter (SV Laufen)